

Lehrgangsnummer	0188.02	Seite	1
Vertragsnummer	800438834	Korrekturdatum	
Name, Vorname	Morais Bennemann, Cristiano	Punkte	/100
Code	CCOM04B-XX1-K02	Note	
Postleitzahl und Ort	79108 - Freiburg	Lehrer	Thorsten Schreiber
Straße	Zähringer Str. 329A	Unterschrift Lehrer	_____

Datum: August 14, 2019

Punktvergabe:

## Aufgabe 1

Teil des Lebenszyklus von Software sind die:

- Konfiguration von Software
- Bereitstellung Von Software
- Pflege von Software
- Ablösung von Software

Dieser Softwarelebenszyklus führt bei einer wachsenden Anzahl von Anwendungen und bei dem Einsatz von verschiedenen Versionen der selben Software zu einem stetig steigenden Arbeitsaufwand und hohen Betriebskosten. Um die Unternehmen bzw. IT-Abteilung zu entlasten und Kosten zu minimieren hat sich das Application-Service-Provider Modell etabliert das als vorlaufmodell für die heutigen SaaS-Anbieter gilt.

## Aufgabe 2

Ein ASP (Application-Service-Provider) bietet eine Betreuung rund um den Softwarelebenszyklus. Dies bedeutet, dass anstatt der internen IT-Abteilung eines Unternehmens ein Dienstleister verantwortlich für die Pflege, Konfiguration, Bereitstellung und Ablösung von Software ist. Damit wird der ganze Lebenszyklus-Prozess "outsourced" und Betriebskosten gesenkt. Zusätzlich können ASPs auch die Aktualisierung von Software und die Datensicherung übernehmen. ASPs stellen auch meistens eine Hotline für die Kunden zur Verfügung.

## Aufgabe 3

Vier Wirtschaftliche Vorteile von SaaS-Angeboten gegenüber ASP-Angeboten sind:

1. Da der Softwarehersteller seine Software auf seiner eigenen Plattform bereitstellt, wird die Software gezielt und spezifisch für diese Plattform entwickelt. Wodurch die Anpassung, Entwicklung und das Testen für verschiedene Plattformen wie z.B verschiedene Datenbanksysteme und Betriebssysteme wegfällt
2. Da der Softwarehersteller seine Software selbst anbietet ist klar das er Verwendungszweck und die Bereitstellungsform gezielt während der Entwicklung der Software berücksichtigt. Deswegen werden z.B sämtliche Anpassungen bezüglich der Skalierbarkeit der Anwendung schon während dem Entwicklungsprozess durchgeführt.
3. Da die Kosteneinsparung Ziel von jedem Unternehmen ist, wird der Softwarehersteller seine Plattform so auslegen, sodass so viele Kunden wie möglich bedient werden können. Dies gleichzeitig mit der höchst höchsten Qualität ohne zusätzliche Hardware. Dieser Zwang treibt den Softwarehersteller eine

Mandantenfähigkeit in sein SaaS-Produkt einzubauen. Diese Mandanten fähig muss dann nicht mehr durch Beispielsweise, ASPs hinzugefügt werden.

4. SaaS-Angebote werden häufig über den Browser bereitgestellt. Da so gut wie jeder einen Browser verfügt, und die Hardware Voraussetzungen für einen aktuellen Browser gering sind fallen sämtliche zusätzliche Kosten die für alternative Bereitstellungstechnologien wie z.B der Zugriff über einen Terminal-Server aus. Dies führt zu weniger Kosten.

## Aufgabe 4

Web-Hosting Unternehmen haben bereits die notwendige Erfahrung für die Erstellung und den Betrieb eines PaaS-Angebotes. IaaS-Angebote werden oft durch frühere ASPs angeboten da diese viel Erfahrung mit der Bereitstellung und Betreuung von Infrastrukturen besitzen. SaaS-Angebote werden direkt vom Softwarehersteller angeboten weil diese am besten spezialisiert und all das notwendige Wissen über ihre Software besitzen und deswegen am besten für die Bereitstellung geeignet sind.

## Aufgabe 5

Es handelt sich um ein Off-premise Public Cloud, SaaS-Angebot.

## Aufgabe 6

Weil diese die Möglichkeit bieten die Kundendaten vor dem Upload zu verschlüsseln im Gegensatz z.B Dropbox wo nur der Transport der Daten verschlüsselt wird und "Data-at-Rest" unverschlüsselt bleibt im remote Rechenzentrum.

## Aufgabe 7

Die Lokale Installation von Excel stellt erweiterte Importfunktionen der Daten zur Verfügung. Zusätzlich lassen sich in der lokalen Version von Word Inhaltsverzeichnisse erstellen. Diese beiden Funktionen sind in Office 365 nicht vorhanden.